



**Geschäftsführung
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)**

Ansprechpartner/in: Herr Schmitz

Telefon: (0221) 221-93313

Fax: (0221) 221-93308

E-Mail: manfred.schmitz@stadt-koeln.de

Datum: 17.06.2008

Beschlussprotokoll

über die **36. Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal** in der Wahlperiode 2004/2009 am Montag, dem 16.06.2008, 16:00 Uhr bis 19:30 Uhr, Großer Sitzungssaal (7.Etage) , Aachener Str. 220, 50931 Köln

I. Öffentlicher Teil

8 Anträge

8.1 Entscheidungen

8.1.1 Denkmalschutz für den Inneren und Äußeren Grüngürtel (Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) -vertagter TOP 8.1.9 vom 19.05.2008- AN/0934/2008

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung, für den im Stadtbezirk Lindenthal vorhandenen Inneren und Äußeren Grüngürtel ein den Standards entsprechenden Eintrag in die Denkmalliste vorzunehmen.

Dazu gehören

1. eine ausführliche Denkmalbeschreibung,
2. der sachliche Geltungsbereich und
3. ein Lageplan des räumlichen Geltungsbereichs.

Weiterhin sollte der Innere und Äußere Grüngürtel in seinem Gesamtbereich unter Denkmalschutz gestellt werden.

Falls der Stadtkonservator es aus verwaltungsinternen Gründen nicht selber erstellen kann, kann auf die Amtshilfe des Rheinischen Amtes für Denkmalpflege zurückgegriffen werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Knauf

8.1.2 Beflaggung zum Kölner CSD vom 04.07. bis 06.07.2008 mit der Regenbogenfahne am Fahnenmast vor dem Bezirksrathaus Lindenthal (Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) AN/1141/2008

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt die diesjährige Beflaggung zum Kölner CSD vom 04. bis 06.07.2008 mit der Regenbogenfahne am Fahnenmast vor dem Bezirksrathaus Lindenthal.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

14 Ja-Stimmen (4 CDU, 5 SPD, 4 Grüne, 1 FDP)

3 Nein-Stimmen (2 CDU, 1 Pro Köln)

1 Enthaltung (CDU)

Nicht anwesend: Herr Knauf

8.1.3 Verkehrszählung im Rahmenplanungsgebiet Braunsfeld/Ehrenfeld (Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) AN/1147/2008

Die Bezirksvertretung fasst folgenden geänderten **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung mit einer Verkehrszählung im Rahmenplanungsgebiet Braunsfeld/Müngersdorf/Ehrenfeld an einigen ausgewählten Punkten. **Diese Zählung soll nach den diesjährigen Sommerferien durchgeführt werden.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Knauf

8.1.4 Durchfahrtssperre Gerolsteiner Straße/Auerbachplatz in Köln-Sülz (Gemeinsamer Antrag der CDU- und SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion) AN/1172/2008

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Fortführung der Gerolsteiner Straße über den Auerbachplatz für die Durchfahrt an der Ostseite des Platzes zu sperren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Knauf

**8.1.5 Aufstellen von Hinweisschildern "Stammhaus"
(Antrag der FDP-Fraktion)
AN/1176/2008**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, die abgebauten Straßenschilder auf der Aachener Straße, die auf das „Stammhaus“ in Weiden (Aachener Straße 1413) hingewiesen haben, an den ursprünglichen Orten wieder aufzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Knauf

8.2 Vorschläge und Anregungen

**8.2.1 Bebauungsplan für das Gebiet Freiligrathstraße, Gleueler Straße, Zülpicher Straße
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/1158/2008**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, das Verfahren zur Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Freiligrathstraße, Gleueler Straße und Zülpicher Straße einzuleiten und einen entsprechenden Plan aufzustellen. Hierbei soll berücksichtigt werden, dass die Höhe der Bauten 4 Geschosse nicht überschreitet und die Anzahl der Quadratmeter der derzeitigen Grünfläche nicht unterschritten wird.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

13 Ja-Stimmen (7 CDU, 4 Grüne, 1 FDP, 1 Pro Köln)
5 Nein-Stimmen (SPD)

Nicht anwesend: Herr Knauf

**8.2.2 Parkplatzsituation in Köln-Junkersdorf
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/1160/2008**

Der Antrag wird nach den Ausführungen der Verwaltung von der CDU-Fraktion zurückgezogen.

**8.2.3 Änderung der Zeitintervalle von Lichtsignalanlagen im Bereich der Aachener Straße
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/1166/2008**

Die Bezirksvertretung fasst folgenden ergänzten **Beschluss**:

Die Verwaltung wird beauftragt, **entweder mit Hilfe von Induktionsstreifen auf den Fahrbahnen der Aachener Straße und auf dem Gürtel oder anderen geeigneten Maßnahmen** eine Rechnerüberprüfung für die Ampelschaltungen im Bereich der Aachener Straße **und auf dem Gürtel** im Stadtbezirk Lindenthal durchzuführen, damit durch eine bessere Abstimmung der Lichtsignalanlagen der allgemeine Straßenverkehr (auch für Radfahrer und Fußgänger) optimiert wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Knauf

**8.2.4 Installation von Schutzgittern/Drängelgittern im Bereich der Unterführung am Bahnhof Köln-Lövenich
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/1167/2008**

Die Bezirksvertretung fasst folgenden geänderten **Beschluss**:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, wie der Gehweg am Lövenicher Bahnhof im Bereich der Auf- und Abgänge durch Baumaßnahmen (z. B. Installation von Schutz- und Drängelgittern) gegen den fließenden Verkehr besser abgesichert werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Knauf

**8.2.5 Neue Verkehrsführung im Kreuzungsbereich Aachener Straße - Bahnstraße - Breslauer Straße
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/1168/2008**

Die Bezirksvertretung fasst folgenden geänderten **Beschluss**:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob durch eine Änderung der Verkehrsführung die Möglichkeit besteht, auf der Aachener Straße an der Ampelkreuzung Bahnstraße/Breslauer Straße, die Fahrzeugrückstaus - wie im Bereich der Kreuzung Vogelsanger Weg/Aachener Straße - zu vermeiden. Bei der Prüfung sind die in unmittelbarer Nähe vorhandenen Nebenstraßen mit einzubeziehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Knauf

**8.2.6 Barrierefreies Bezirksrathaus Lindenthal
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/1174/2008**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zugang zur Volkshochschule, zu den Fraktionsräumen und der Bezirksvertretung im Bezirksrathaus Lindenthal mittels Installation elektrischer Türöffner barrierefrei zu gestalten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Knauf

**8.2.7 Sperrung Rheinbacher Straße in Köln-Sülz
(Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion)
AN/1175/2008**

Die Bezirksvertretung fasst folgenden geänderten **Beschluss**:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob im Rahmen der Neugestaltung des Auerbachplatzes die Rheinbacher Straße entlang des Auerbachplatzes für den Durchgangsverkehr gesperrt werden kann. In diesem Zusammenhang soll von Seiten der Verwaltung auch ein Vorschlag zu einer entsprechenden Einbahnstraßenregelung erarbeitet werden.

Das Ergebnis der Prüfung ist der Bezirksvertretung bis spätestens Ende des Jahres vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Knauf

**8.2.8 Veranstaltung der Bürgerbewegung Pro Köln am 19. und 20.09.2008
(Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
AN/1360/2008**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt folgende **Resolution**:

Europäische Rassisten haben in Köln keinen Platz!

Unter dem Titel „Nein zur Islamisierung – Nein zur Kölner Großmoschee“ will die extrem rechte „Bürgerbewegung Pro Köln“ am 19. und 20. September 2008 einen internationalen Kongress in unserer Stadt durchführen. Neben dem Vorsitzenden der französischen „Front National“, Jean-Marie Le Pen soll u. a. der verurteilte Holocaust-Leugner Nick Griffin, Vorsitzender der British National Party, als einer der Redner auftreten. Die angekündigten Referenten und die Veranstalter wollen mit ihrer rassistischen Hetze, die sich (nicht nur) gegen hier lebende Muslime richtet, den Kommunal- und Europawahlkampf vorbereiten.

Wir rufen dazu auf, dies nicht tatenlos hinzunehmen - der angekündigte Rassistenkongress darf nicht stattfinden.

Wir stellen uns quer gegen Rassisten, Neonazis und international angekündigte Holocaust-Leugner.

Wir werden am 19. und 20. September präsent sein, denn Köln ist bunt, nicht braun – und das soll so bleiben!

Wir fordern Herrn Oberbürgermeister Schramma und den Polizeipräsidenten Steffenhagen auf, alles ihnen Mögliche zu unternehmen, damit die Hetzveranstaltung nicht stattfinden kann.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

16 Ja-Stimmen (6 CDU, 5 SPD, 4 Grüne, 1 FDP)
1 Nein-Stimme (Pro Köln)

Nicht anwesend: Herr Knauf, Frau Verheggen-Buschhaus

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen

9.1.1 Schließung des Schulhofes der Katholischen Grundschule Lohrbergstraße

**46 (Klettenberg) als öffentlicher Spielplatz
-vertagter TOP 9.1.1 vom 19.05.2008-
1971/2008**

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 28.08.2008 vertagt.

**9.1.2 Fortschreibung der Prioritätenliste für die Planung und Einrichtung von
Tempo 30-Zonen im Stadtbezirk Lindenthal
-vertagter TOP 9.1.5 vom 19.05.2008-
1687/2008**

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 28.08.2008 vertagt.

**9.1.3 Errichtung einer Stadtinformationsanlage der Firma JCDecaux Deutschland
GmbH im Stadtbezirk Lindenthal
2142/2008**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt die Errichtung einer Stadtinformationsanlage auf der

Max-Planck-Straße in Köln-Junkersdorf

entsprechend den Eintragungen in den Lageplänen (Anlagen Nr. 1 und 2) bzw. der Fotomontage (Anlage Nr. 3).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9 Ja-Stimmen (5 SPD, 2 Grüne, 1 FDP, 1 Pro Köln)

9 Enthaltungen (7 CDU, 2 Grüne)

Nicht anwesend: Herr Knauf

**9.1.4 Kleingartenanlage Köln-Klettenberg - Kanalanschluss
2187/2008**

- Tischvorlage zur Vermeidung einer Dringlichkeitsentscheidung -

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung, den Bau einer Kanalanschlusslei-

tion in der Kleingartenanlage Klettenberg e. V. mit Gesamtkosten von 73.000,- € durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Knauf

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen

9.2.1 Straßenumbau Maarweg zwischen Scheidtweilerstraße und Aachener Straße im Zusammenhang mit der Umnutzung ehemals "Möbel Buch" -vertagter TOP 9.2.1 vom 19.05.2008-1012/2007

Die Bezirksvertretung Lindenthal bekräftigt ihre bereits in der Sitzung am 20.09.2007 unter Tagesordnungspunkt 9.2.1 (Anlage 4 der Vorlage) gefassten Beschlüsse wie folgt:

1. Beschluss (Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen):

Von der geplanten zweistreifigen Verkehrsführung aus dem Maarweg in Richtung Süden zur Kitschburger Straße soll die linke Fahrspur als Linksabbieger in Richtung Osten, also Innenstadt, führen, weil die bisher vorgesehene Verengung von zwei Fahrstreifen auf nur noch einen bei Einfahrt in die Kitschburger Straße zu Rückstauungen quer über die Aachener Straße führen wird.

Zum Gewinn zusätzlicher Umlaufzeit wird die linke Fahrspur auf der nördlichen Seite der Aachener Straße in Richtung Kitschburger Straße entfernt. Diese Ampel dient bisher leider so wieso dazu, Schleichverkehre von der Aachener Straße in Richtung Westen durch Wohnstraßen zu führen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

12 Ja-Stimmen (7 CDU, 4 Grüne, 1 Pro Köln)
6 Nein-Stimmen (5 SPD, 1 FDP)

Nicht anwesend: Herr Knauf

2. Beschluss (Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen):

Auf der Kitschburger Straße wird in Richtung Aachener Straße von der Friedrich-Schmidt-Straße und von der Aachener Straße bis zur Christian-Gau-Straße eine Radspur (unterbrochene weiße Linie, erlaubt zum Überfahren) angelegt.

Die öffentliche Fläche an der Ecke Kitschburger Straße/Aachener Straße wird als Freifläche gestaltet. Die Möglichkeit von Außengastronomie soll berücksichtigt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Knauf

3. Beschluss (Vorlage):

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Verkehrsausschuss, **unter Berücksichtigung der von der Bezirksvertretung Lindenthal bereits in der Sitzung am 20.09.2007 beschlossenen Änderungen bzw. Ergänzungen** folgenden **Beschluss** zu fassen:

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, nach Sicherstellung der Finanzierung, den Bau des zusätzlichen Fahrstreifens im Maarweg zum Rechtsabbiegen in die Aachener Straße umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Knauf

9.2.2 6. Ordnungsbehördliche Verordnung für 2008 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen Deutz, Severinsviertel, Weiß, Sülz/ Klettenberg, Nippes, Worringen, Porz- Eil, Poll, Brück, Dellbrück, Mülheim 2026/2008

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Rat folgenden **Beschluss** zu fassen:

Der Rat beschließt gemäß § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 LÖG NRW den Erlass der als Anlage 1 beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an den in der Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

17 Ja-Stimmen (6 CDU, 5 SPD, 4 Grüne, 1 FDP, 1 Pro Köln)
1 Enthaltung (CDU)

Nicht anwesend: Herr Knauf

9.2.3 Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens; Straßenunterhaltungsmaßnahmen im Kölner Stadtgebiet 2008. 0705/2008

Die Bezirksvertretung fasst folgenden **ergänzten Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Verkehrsausschuss folgenden **ergänzten Beschluss** zu fassen:

Der Verkehrsausschuss stellt den Bedarf für die Straßenunterhaltungsmaßnahmen im Kölner Stadtgebiet für das Jahr 2008 (entsprechend der Anlagen für die Bezirke 1 – 9) fest und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahmen.

Zusätzlich sollen die Freiligrathstraße (Lindenthal) und die Statthalterhofallee (Junkersdorf) in das Programm aufgenommen werden.

Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

17 Ja-Stimmen (7 CDU, 5 SPD, 3 Grüne, 1 FDP, 1 Pro Köln)
1 Enthaltung (Grüne)

**9.2.4 Optimierte Dienstleistung - im Bezirk und im modernen Europa
1766/2008**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Rat folgenden **Beschluss** zu fassen:

Der Rat beschließt das beigefügte Konzept „Optimierte Dienstleistung – im Bezirk und im modernen Europa“ und beauftragt die Verwaltung, die Stufen 1 bis 3 des Konzeptes sofort umzusetzen. Der AVR erhält halbjährlich einen Sachstandsbericht über die Entwicklung des Bürgerservice bei der Stadt Köln.

Die notwendigen Finanzmittel wurden im Rahmen des Veränderungsnachweises in den Haushaltsplan aufgenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Knauf

**9.2.5 Änderung der Hauptsatzung
2030/2008**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Rat folgenden **Beschluss** zu fassen:

Der Rat beschließt die Hauptsatzung in der in Anlage 2 enthaltenen Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Knauf